

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	12 (1896)
Heft:	53
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Verputz- und Gipserarbeiten am Schul-
hause an der Savaterstraße Zürich wurden Spony
und Picci in Zürich II übertragen.

Die Ausführung der Glaserarbeiten zum
neuen Postgebäude Zürich wurde seitens der eidg.
Baubirektion der mech. Glaseri von F. Seeger-Rietmann in
St. Gallen übertragen.

Wasserversorgung Leubringen ob Biel.
Oberbau des Kanals nach System Hennebique an A. Favre
u. Co. in Zürich; Kanalunterbau, Turbinenhaus, Druckleitung
und Reservoir an Probst u. Boffion in Bern; Verteilungs-
netz und Hydranten an Pärli u. Brunchwyl in Biel.

Verschiedenes.

Zürcher Arbeitskammer. Letzten Donnerstag hat sich
in Zürich die Arbeitskammer (Arbeitsbörse) von 40 Vereinen
mit zusammen 5700 Mitgliedern gebildet.

Die neue Gründung hat gemäß Art. 1 und 2 folgenden
Zweck: Die aus beruflichen Arbeitervereinen bestehende Ar-
beiterkammer bildet unter Ausschluss parteipolitischer und
religiöser Fragen die Vertretung der wirtschaftlichen Interessen
der Arbeiterklasse der Stadt Zürich. Die Arbeiterkammer
bezweckt die umfassende berufliche Organisation der Arbeiter
und Arbeiterinnen. Sie organisiert Arbeitsvermittlung und
Reiseunterstützung der Gewerkschaften, errichtet ein Auskunfts-
bureau und veranstaltet soziale Erhebungen.

Der Berner Bahnhof ist am 21. d. M. morgens 4—7
Uhr zum Teile abgebrannt. Die Wartesäle und Re-
staurants sind total ausgebrannt, dagegen konnte die Schalter-
halle und die Wohnung gerettet werden. Der Verkehr
widelt sich ungestört ab.

Bauwesen in Winterthur. Soeben erschien der 25.
Rechenschaftsbericht der Gesellschaft für Erstellung
billiger Wohnhäuser. Im Jahr 1896 wurden 7
dreistöckige Doppelwohnhäuser mit zusammen 42 Wohnungen
erstellt, nämlich 3 an der Wasserfurristraße und 4 im
Gischlacker. Die ersten kosten 20,164 Fr., die letztern
18,770 Fr. Mit den Bauten von 1896 hat die Gesellschaft
im ganzen erstellt: 312 Wohnungen im Affekanzwert
von Fr. 1,622,300 und im Verkaufswert inklusive Gärten
und Zubehör von Fr. 1,878,200. Im Gischlacker verbleiben
4 Bauplätze, 3389,3 m², welche im Jahr 1897 überbaut
werden sollen. Die Gesellschaft steht im Begriff, einen
größeren Landkomplex im Tössfeld, zwischen den beiden
Eisenbahnlinien nach Zürich und nach Bülach, zu erwerben
und hat darauf bereits Teilzahlungen gemacht. Der Ge-
winn- und Verlust-Conto zeigt: Im Haben; Uebertrag
letzjähriger Rechnung Fr. 10,959.93, Ertrag des Zinsen-
Conto Fr. 19,252.55, Rechnungsvorschlag auf verkauften
Anwesen Fr. 2,605.40, Total Fr. 32,817.88. Im Soll:
Die Unkosten Fr. 7,830.38, worunter Fr. 3000 Besoldungen.
Rechnungsvorschlag pro 1896 Fr. 24,987.50. Wirklicher
Vorschlag, abzüglich des Uebertrages letzjähriger Rechnung
Fr. 14,027.57. Der Verwaltungsrat beantragt: 1. Zu-
teilung von 10% des Rechnungsvorschlages an den Re-
servenfond. 2. Auszahlung einer 4% Dividende, gleich
Fr. 20 per Aktie, auf 677 alte Aktien. 3. Beiträge von
zusammen 600 Fr. an die Kindergärten Deutweg und
Tössfeld, den Kinderhort, die Ferienversorgungen Winterthur
und Töss. 4. Uebertrag auf neue Rechnung Fr. 8,348.75.

Zürcherisches Sanatorium in Wald. Am Freitag
hat die Aufsichtskommission die Pläne und die Kostenberech-
nung für das zürcherische Sanatorium in Wald endgültig
genehmigt und die sofortige Ausführung der Bauten be-
schlossen. Die Kosten sind auf 510,000 Fr. veranschlagt.

Bauwesen in Hüngg. Es wurde beschossen, der Kirche
auf der Seite nach dem Limmatthal eine elegantere Form
zu geben. Der Kostenvoranschlag beträgt Fr. 12,000. Ebenso
wurde die Ausführung der Kanalisation durch das Dorf
einstimmig angenommen. Auch hier wird einem längst ge-
rechtigten Wunsche entsprochen und vielen Uebelständen
abgeholfen. Kostenvoranschlag 14,250 Fr.

Die Gemeinde Meilen genehmigte am letzten Sonntag
einen vom Gemeinderate mit der Berner Aktiengesellschaft
für Herstellung alkoholfreier Getränke vereinbarten Vertrag
hinsichtlich Erstellung und Betrieb einer Fabrik in Meilen.

Sisselkorrektur. Mit einem Arbeiteretat wie er seit
Beginn der Korrektur nicht dagewesen, ist seit Mitte Februar
der Rest der Korrekturstrecke in Angriff genommen. Circa
110 Arbeiter finden gegenwärtig Beschäftigung und es muß
mit diesen Leuten tüchtig gearbeitet werden, wenn im laufenden
Jahre die Korrektur zu Abschluß kommen soll. Erfreulich
ist, wie man jetzt schon hinter den schließenden Dämmen an
manchen Stellen das Riezland durch den Fleiß der Be-
wohner infolge Uebergründens in fruchtbares Wiesland
verwandelt sieht.

Wasserversorgung Ragaz. Die politische Gemeinde-
versammlung hat dem Gutachten des Gemeinderates betreffend
einen Kredit von Fr. 4000 an die Wasserversorgungscommission
zum genaueren Untersuchen der Grundwasser Versorgung beinahe
einstimmig und ohne Diskussion Zustimmung erteilt.

Hotelbauten. Die prachtvoll in einer Seebucht bei
Weggis gelegene Eigenschaft Hertenstein ist von Fr.
Röhr an Herrn Arthur Schnberg um 650,000 Franken
verkauft worden. Die erwerbende Firma beabsichtigt weitere
Hotelbauten; doch wird der gegenwärtige Pächter, Fr. Meyer,
noch dort verbleiben.

Wasserwerksänderung. Herr C. Steiner-Mußbaum in
Birrwil als Inhaber der Spinneret Mapperswil beabsichtigt
bei letzterer die bestehenden Wasserräder zu entfernen und
durch zwei Turbinen zu ersetzen, von denen eine erst später
eingesetzt werden dürfte.

Die konzessionierte Wassermenge und Gefällshöhe soll
beibehalten, dagegen zu Herstellung des konzessionierten
Gefälles die nötige Vertiefung der Sohle des Unterwasser-
kanals vorgenommen werden.

Diese Vertiefung wird in einer Breite von 8 Meter
vorgenommen und beträgt beim Radhaus 1,77 Meter und
fällt ca. 1500 Meter unterhalb des Radhauses (oberhalb
des Einlaufens des Kanals der H. Burlinden u. Cie.) mit
der jetzigen Kanalsohle zusammen.

Neues Wasserwerk. Die Herren Gebr. Fröhlich u. Cie.
im Wiesenthal, Gemeinde Berg-Dietikon, beabsichtigen, an
der Reppisch auf dem Gebiete der Kantone Zürich und
Aargau eine Wasserwerksanlage zu errichten.

Eine neue Universalmaschine für Holzbearbeitung.
Dem verehrten Einsender des Artikels in Nr. 52 betreffend
eine neue Universalmaschine für Holzbearbeitung diene zur
gefl. Kenntnisnahme, daß wir diese Maschine schon viele
Jahre bauen und schon mehrere Tausend Stück davon ge-
liefert haben. C. W. Emmrich Nachf., Leipzig—Zürich.

Amerikanische Patente. Am 3. März 1897 nahm der
Kongreß der Vereinigten Staaten von Nordamerika einige
Neuerungen an, die das Patentgesetz betreffen. Die wichtigsten
derselben sind, wie wir aus den uns zugegangenen Mitteil-
ungen von Herrn Ingenieur Hans Stickerberger,
Patentbureau in Basel entnehmen, jedenfalls die
folgenden:

1) Zwei Jahre vor der Anmeldung stattgehabte
Veröffentlichung einer Erfindung — sei es durch Pa-
tentchriften oder auf andere Weise — bildet ein Hin-
dernis für Erteilung eines amerikanischen Patentes.

2) Ein wegen Patentverletzung Beklagter kann jede derartige Veröffentlichung als Verteidigungsmittel geltend machen.

3) Die Anmeldung einer im Ausland patentierten Erfindung muß binnen 7 Monaten nach der ersten fremden Anmeldung erfolgen. Das Patent wird dann auf 17 Jahre erteilt. — Endlich:

7) Diese Novelle tritt am 1. Januar 1898 in Kraft.

Hieraus ergibt sich nun namentlich Folgendes:

Jede vor dem 1. Januar 1896 durch eine Patentschrift oder sonstige Veröffentlichung bekannt gewordene und jede vor dem 1. Juni 1897 in irgend einem andern Lande angemeldete Erfindung muß bei Verlust des Anrechtes auf ein Patent vor dem 1. Januar 1898 in den Vereinigten Staaten angemeldet werden.

Die ganze maschinelle Einrichtung der Zündhölzchenfabrik in Brugg (Aargau), der Industrie-Gesellschaft Brugg in Liquidation gehörend, kommt daselbst Montag den 3. April auf öffentliche Versteigerung.

Eisenmarktbericht. Mit Circular vom 15. März zeigt der Verband Süddeutscher Walzwerke seiner Kundschaft einen neuen Aufschlag für Walzeisen an, wodurch die von ängstlicher Seite geäußerten Bedenken eines Abschlags vollständig widerlegt sind.

Sonder-Ausstellung für Heiz- und Lüftungs-Anlagen in Düsseldorf, vom 15. April bis 15. Juni. Wie wir hören, wird mit der inneren Einrichtung und Ausschmückung der Ausstellungsgebäude, die im Rohbau nahezu fertiggestellt sind, in den ersten Tagen begonnen werden. Nach den vorliegenden Zeichnungen verspricht die innere Ausschmückung hervorragend schön und wirkungsvoll zu werden und wird viel dazu beitragen, die Ausstellung von Heizungs- und Lüftungs-Anlagen zu beleben. Auch halten wir es für einen glücklichen Griff, daß man diese Ausstellung mit der Rheinisch Westfälischen Bauausstellung verbunden hat. Der Besucher findet deshalb außer der überaus reichhaltigen Ausstellung von Heizungs- und Lüftungsgegenständen aller Art auch noch die in ersterer neu ausgestellten Zimmereinrichtungen, Möbel, Teppiche, Kunst- und Kunstgewerblichen Gegenstände, Bauartikel, Sanitätseinrichtungen u. s. w. Ferner findet in beiden Ausstellungen Verkauf statt und zwar meist durch eigene Vertreter der ausstellenden Firmen. Nach allem kann man ohne Uebertreibung behaupten, die Ausstellungsleitung habe in ausgiebigster Weise dafür gesorgt, daß für jedermann der Besuch der Ausstellungen in der Zeit vom 15. April bis 15. Juni lohnend und genutzreich werden wird.

Es ist noch hinzuzufügen, daß die Königl. Eisenbahn-Verwaltung für die nicht verkauften Ausstellungs-Gegenstände freien Rücktransport bewilligt hat.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die wesentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1026. Wer könnte einer aufs Neueste eingerichteten Ventilationsanstalt Artikel zur Massenvernichtung geben zur besseren Ausnützung einiger Nidellbäder? Prompte und solide Bedienung wird zugesichert.

1047. Wer liefert Magnethämmer, 200—250 Gramm schwer? Offerten an G. Mangold, mech. Goldschmelzerei, Nugal bei Viefstal.

1048. Wer fabriziert in der Schweiz Hartguß, Hartgußwalzen, Eisenbahnräder?

1049. Welche Firma in der Schweiz fabriziert Drahtstiftmaschinen für Buchbinder?

1050. Wer hätte eine Partie Kirschbaum Bretter, 30 mm dick, ganz dünne und saubere Ware, zu verkaufen?

1051. Wo wäre ein älteres, ungefähr 1 m hohes Schwungrad von ca. 80 kg. Gewicht für einen Drehstuhl zu verkaufen? Offerten an Albert Walpert, Schreiner, Genessee.

1052. Wer nimmt Hobelmaschinenmesser zum Schleifen im Lohn entgegen?

1053. Wer liefert Gipsplatten, waggonweise, Dimension 5/27 mm, 1—4 m Länge, franko Station Interlaken, und in welcher Zeit?

1054. Wer liefert die Einrichtungen zu einer Konservenfabrik?

1055. Welches ist der vorteilhafteste Betrieb für eine Pferdehaarrupfmaschine; kann man die Maschine auch mit einer Hauswasserleitung treiben? Wer macht eine solche Einrichtung und zu welchem Preise? Ein 15jähriger Bursche kann die Maschine mit einer Hand treiben.

1056. Wünsche Sägespäne in mehligte Form zu bringen. Wer könnte mir solche Maschinen liefern? Ist ein neueres Werk bekannt, welches die Verarbeitung mit Dampf, unter Druck u. behandelt?

1057. Wo kauft man am besten schönes schlichtes amerikanisches Kirschbaumholz?

1058. Welche Fabrik oder Firma liefert gestanzte Blechrosetten für Gartengeländer?

1059. Welche Firma würde den Verlag eines prosperierenden Bau- und Möbel-Journals, das ca. 400 Abonnenten hat, übernehmen? Uebernahmsbedingungen äußerst günstig und Rendite nachweisbar. Offerten unter Nr. 1059 erbeten an die Expedition.

1060. Was ist zu verwenden, daß die zum Anstrich von einfachen Totensargen gebräuchliche Farbe von Wasser, Leim und Rutenuß hübsch schwarz wird oder gibt es vielleicht eine bessere, matte, aber schnell trocknende schwarze Farbe?

1061. Kann man mit einer Wasserkraft von 10 Pferden auch Carbid herstellen oder wie viel Pferdekraft sind mindestens nötig dazu?

1062. Wer liefert kleine elektrische Batterien, welche man immer in der Tasche tragen kann, mit einer Glühlampe von 1/2 oder 1 Kerzenstärke?

1063. Welche Fabrik liefert dahlene gefehlte Rämpfer zu Senstern, auf Maß?

1064. Wer erstellt solide blecherne Blattfutter für Webstühle mit Blattauswerfer? Offerten mit Muster und Preisangabe an H. Müller, mech. Buntweberei, Seon (Aargau).

1065. Wer ist Lieferant von soliden Tischplatten, Kirschbaum, und zu welchen Preisen, 120/78 und 130/82?

1066. Wer liefert die beste Konstruktion von hydraulischen Widern, um von einem Fluß mit 10 % Gefälle ein Quantum Wasser von 50—60 Liter per Minute in eine Höhe von 2,2 Meter zu liefern?

1067. Wer besorgt Erdene-Anlagen für Parquetieren? Es wird Dampfheizung verlangt, samt Lieferung von Kesseln.

1068. Wer liefert tannene Waschkommoden mit Marmorplatte und Hartholzaufsatz?

1069. Wer liefert als Spezialität tannene zweithürige Kasten?

1070. Welches Wasserquantum ergibt sich in einem Kennel von 9 m Länge, 84 cm Breite und 25 cm Fall? Tiefe des Wassers 5 cm, mit einer Geschwindigkeit von 3 m per Sekunde. Die ganze Anlage hat auf 22 m Länge ein Gefälle von 7,5 Meter. Welche Kraft könnte da mit einer Turbine erzielt werden und welches System wäre am vorteilhaftesten?

Antworten.

Auf Frage **925.** Soodbrunnen (Abessinier-Pumpen genannt) erstellt als Spezialität Franz Schuler, Wasser-Installateur, Brunnen.

Auf Frage **987.** Wegen Bandflägelstapparat wenden Sie sich am besten und sichersten an den Erfinder und Alleinfabrikanten J. Henri Bühlmann, zur Industriehalle, Seefeld, Zürich V. Dieses sind die besten und verbreitetsten Apparate.

Auf Frage **1002.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Baumann, Wagner, Wallenstadt.

Auf Frage **1011.** Wir sind im Falle, fragl. Schaffbrettchen in Dicks und Breite gehobelt zu billigen Preisen zu liefern und ist es uns erwünscht, mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Zeller u. Cie., Weesen.

Auf Frage **1021.** Wenden Sie sich an A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **1023.** Das Verzinken von Schrauben besorgt billigt Th. Zitt-Webermann, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **1024.** Wenden Sie sich an die Maschinenfabrik und Eisengießerei A. Dehler u. Co. in Aarau.

Auf Frage **1025.** Wenden Sie sich an J. Fager, mech. Hans- und Drahtseilerei, Romanshorn.

Auf Frage **1025.** A. Genner in Richtersweil befaßt sich mit der Lieferung von Drahtseilen und Seilscheiben und wird Ihnen auf Verlangen gerne Offerte stellen.

Auf Frage **1027.** Fragesteller möge sich gefälligst an Fried. Kohler, Schlosser, in Wynau wenden.

Auf Frage **1027.** J. Amstad, Büchser, Stans.

Auf Frage **1029.** Wenden Sie sich an J. Fager, mech. Hans- und Drahtseilerei, Romanshorn.